



Weil Luftqualität von Innenräumen wichtig ist

Original HP Tintenpatronen machen den Unterschied



Wussten Sie schon?

- HP Officejet-Drucksysteme – Drucker, Tintenpatronen und Papier – sind auf Umweltverträglichkeit und eine hohe Betriebsleistung ausgelegt.
- HP prüft und testet konsequent das gesamte HP Officejet-Drucksystem unter extremen Betriebsbedingungen.
- HP Officejet-Drucksysteme mit Original HP Tintenpatronen erfüllen in unterschiedlichen Innenbereichen höchste Sicherheitsanforderungen in Bezug auf die Luftqualität.
- HP Officejet-Drucksysteme mit Original HP Tintenpatronen zeichnen sich durch Emissionswerte aus, die weit unter den verbindlichen Arbeitsplatzgrenzwerten liegen.
- HP Officejet-Drucksysteme werden vor der Markteinführung von fachkundigen, unabhängigen Laboren im Hinblick auf alle relevanten Emissionen getestet.

Neben einer hohen Betriebsleistung und der Produktzuverlässigkeit spielt bei vielen Unternehmen unter anderem die Luftqualität von Innenräumen eine wesentliche Rolle bei der Anschaffung von Geräten für Bildbearbeitung und Druck. HP setzt sich mit großem Aufwand für die Optimierung der HP Officejet-Drucksysteme – Drucker, Tintenpatronen und Papier – im Hinblick auf die Luftqualität von Innenräumen ein, um in unterschiedlichen Innenbereichen höchste Sicherheitsanforderungen zu erfüllen.

Mit HP Drucksystemen stellen Sie die Luftqualität von Innenräumen sicher

Original HP Tintenpatronen in Kombination mit Original HP Druckern und HP Papier erfüllen bzw. übertreffen im Test die durch Umweltzeichen wie dem Blauen Engel und EPEAT definierten Kriterien für die Luftqualität von Innenräumen.^{1,2} Werden anstelle von Original HP Tintenpatronen nachgebaute Patronen verwendet, kann sich dies maßgeblich auf die Ergebnisse der Umweltzeichenzertifizierung oder -registrierung auswirken. Wenden Sie sich bei Fragen zur Luftqualität von Innenräumen an den Anbieter Ihrer Tintenpatronen, um zu erfahren, welche Verfahren dieser anwendet und welche Umweltzeichen seine Produkte tragen.

Produkte, die für den Umweltschutz geschaffen sind

Zahlreiche HP Officejet-Drucksysteme tragen international anerkannte Umweltzeichen – nicht nur für ihre Emissionswerte, sondern auch für ihren geringen Geräuschpegel und den niedrigen Energieverbrauch, die verbauten Materialien und die recyclinggerechte Produktgestaltung. All diese Aspekte sind Teil des 1992 ins Leben gerufenen „HP Design for Environment“-Programms. Original HP Tintenpatronen sind ebenfalls Teil dieses Programms und bieten Unternehmen die folgenden Vorteile:

- Verringerung der Umweltbelastung ohne Beeinträchtigung der Qualität – viele Original HP Tintenpatronen werden mit recyceltem Kunststoff hergestellt und tragen dazu bei, die anspruchsvollen HP Qualitäts- und Zuverlässigkeitsstandards zu erfüllen.
- Verantwortungsvolles Recycling – Original HP Tintenpatronen können über das HP Planet Partner Programm zurückgegeben werden. Die Teilnahme am Programm ist kostenlos und in mehr als 48 Ländern und Regionen weltweit möglich.³ Keine einzige im Rahmen des HP Planet Partner Programms zurückgegebene Tintenpatrone oder Druckkassette landet auf einer Deponie oder wird von HP wiederbefüllt bzw. weiterverkauft.

Verbesserte Luftqualität

HP Officejet-Drucksysteme sind darauf ausgelegt, die Anforderungen und Kriterien für die Luftqualität von Innenräumen zu erfüllen bzw. zu übertreffen

Verbindliche Arbeitsplatzgrenzwerte	Allgemeine Sicherheit im Hinblick auf die Luftqualität von Innenräumen	Tests zur Luftqualität von Innenräumen	Freiwillige internationale Umweltzeichenstandards
<ul style="list-style-type: none"> • U.S. Permissible Exposure Limits⁴ • EU-Richtlinie und verbindliche Arbeitsplatzgrenzwerte⁵ • Arbeitsplatzgrenzwerte des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales⁶ • Australian National Exposure Standards⁷ • Singapore Occupational Exposure Levels of Toxic Substances⁸ 	<ul style="list-style-type: none"> • Californian Chronic Reference Exposure Levels⁹ • U.S. Reference Concentration for Chronic Inhalation Exposure¹⁰ • WHO-Leitlinien zur Raumluftqualität¹¹ • Richtwerte für die Raumluftqualität in Deutschland¹² 	<ul style="list-style-type: none"> • ISO/IEC 28360:2012¹³ • Blauer Engel, RAL-UZ 122/RAL-UZ 171¹ 	<ul style="list-style-type: none"> • Blauer Engel in Deutschland¹ • EPEAT in den USA² • EcoLogo in Kanada¹⁴ • Nordic Ecolabel in Skandinavien¹⁵ • EcoMark in Japan¹⁶

Weitere Informationen finden Sie unter hp.com/go/enviroprintdesign

¹ Die für Drucker, Kopierer und Multifunktionsgeräte vorgesehenen Kriterien des Umweltzeichens „Blauer Engel“ des Umweltbundesamtes gemäß RAL-UZ 122 waren von 2007 bis Dezember 2013 gültig. Seit Januar 2013 gelten die Anforderungen gemäß RAL-UZ 171, einschließlich der neuen auf der Partikelzahl basierenden Grenzwerte für Laserdrucker, die die festgelegten Feinstaubrichtwerte des Blauen Engels ergänzen.

² Electronic Product Environmental Assessment Tool (EPEAT), verwaltet vom Green Electronics Council der International Sustainability Development Foundation (ISDF). Für Drucksysteme wird der IEEE-Standard für die Bewertung der Umweltfreundlichkeit bildgebender Geräte (IEEE Std 1680.2-2012) angewandt.

³ Die Programmverfügbarkeit variiert. Die Rückgabe bzw. das Recycling von Original HP Tintenpatronen und Tonerkartuschen über das HP Planet Partner Programm ist derzeit in mehr als 48 Ländern und Regionen in Asien, Europa sowie Nord- und Südamerika möglich. Weitere Informationen finden Sie unter hp.com/recycle.

⁴ U.S. Occupational Safety and Health Administration (OSHA), PELs-TWA, 29 CFR 1910. 1000-1/Z-2, 20016.

⁵ Europäische Kommission, verbindliche Arbeitsplatzgrenzwerte, EU-Richtlinie 2004/37/EC.

⁶ Die Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) sind durch die überarbeitete Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) festgelegt. AGWs sind in den TRGS 900 in der geänderten Fassung von 2006 aufgeführt.

⁷ Australian National Occupational Health and Safety Commission (NOHSC), National Exposure Standards (NES), NOHSC:1003, 1995/2005.

⁸ Singapore Occupational Exposure levels of Toxic Substances, Workplace Safety and Health (General Provisions) 2006 (S 134 2006), in der jeweils gültigen Fassung.

⁹ Office of Environmental Health Hazard Assessment (OEHHA), Kalifornien, Chronic Reference Exposure Levels (CREL), Februar 2005.

¹⁰ U.S. Environmental Protection Agency (U.S. EPA), Reference Concentration for Chronic Inhalation Exposure (RFC), 2005.

¹¹ World Health Organization (WHO), Air Quality Guidelines for Europe, 2. Ausgabe, 2000.

¹² Umweltbundesamt (UBA), Richtwerte für die Innenraumluft, 2005.

¹³ ISO/IEC 28360:2012 ist ein Standardmessverfahren für die Ermittlung der chemischen Emissionsraten von elektronischen Geräten, welches Tests unter Betriebsbedingungen vorsieht.

¹⁴ Das von der Regierung Kanadas ins Leben gerufene EcoLogo Program, ein Umweltzeichen nach ISO-Typ I, wie von der Internationalen Organisation für Normung (ISO) festgelegt.

¹⁵ Nordic Ecolabelling of imaging equipment, Version 5.4. Das vom Nordischen Ministerrat eingeführte Nordic Ecolabel, allgemein bekannt als „Nordic Swan“, ist das offizielle Umweltzeichen der skandinavischen Länder.

¹⁶ EcoMark, Japan Environment Association (JEA), Printers Criteria, Version 2.11.

Registrierung für Updates unter hp.com/go/getupdated

